

# CGFR

Christengemeinde  
Freiburg

Monatsmagazin

Juni 2014



Alltagsfreude

# HILO®

Arbeitnehmersteuern  
überall in Deutschland  
www.hilo.de

Haben Sie neben Ihrem  
Gehalt/Ihrer Rente Miet-  
und/oder Zinseinnahmen  
von insgesamt nicht mehr als  
€13.000/26.000 (ledig/verh)?  
Dann kommen Sie zu uns.  
Wir beraten Sie bei der

## Einkommensteuererklärung

als Mitglieder ganzjährig.

**LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO**    Wuhrmatten 50  
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.    79353 Bahlingen  
Beratungsstelle    Telefon 0 76 63 / 9 99 32  
Leiter: Günter Binder    Fax 0 76 63 / 9 99 92  
Hilo.Bahlingen@t-online.de  
www.hilo.de/535347

renovieren • sanieren • reparieren • Bodenbeläge • Innenausbau

## IHR TEAM!

Full-Service  
und komplette  
Baubetreuung

**TF Bauservice**  
Thomas Führer

Basler Landstraße 53a  
79111 Freiburg  
M 0160 96 02 43 44  
T 0761 42 999 61



## Wie bekomme ich Freude in meinem Alltag?

Das Thema dieses Magazins lautet „Alltagsfreude“. Es stellt sich die Frage: Wie bekomme ich Freude in meinem Alltag?

Es geht hier nicht darum, wie ich Spaß haben kann, sondern Freude. Freude trotz all der Herausforderungen: Firma, Weltpolitik, Familie, Niederlagen, Enttäuschungen, Versagen, Krankheiten, ...

Soll man sich da noch freuen? Ja, man darf sich da noch freuen. Im Römerbrief schreibt Paulus Folgendes: *Denn ich denke, dass die Leiden der jetzigen Zeit nicht ins Gewicht fallen gegenüber der zukünftigen Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.*

Paulus lenkt unsere Herzensaugen auf die Ewigkeit. Die Ewigkeit übersteigt alles an Schönheit, was wir bis hierher gesehen und erlebt haben. Sie stellt alles in den Schatten, was uns hier auf Erden begegnet – Gutes wie auch Schwieriges.

Im selben Brief betont Paulus auch, dass uns nichts von der Liebe Gottes trennen kann. Wie viele Menschen haben uns schon den Rücken gekehrt, weil sie mit unseren Lebenssituationen nicht klar gekommen sind!? Was wird alles hinein interpretiert, wenn wir nicht so funktionieren, wie man es sich vorstellt!?

Doch Paulus betont, dass die Liebe Gottes immer für uns ist. Sie bleibt, sie verlässt uns nicht. Sie geht mit uns durch schwierige Umstände. Und das bringt Kraft, Hoffnung, Zuversicht und Sicherheit in unser Leben. Das macht unseren Alltag lebenswert.

Hans-Peter Zimpfer | Pastor

# GOLDFIEBER

WERBEAGENTUR

Telefon 07642 4975410  
www.goldfieber.com

*Ein durchgängiges Corporate Design  
macht Ihr Unternehmen unverwechselbar.  
→ Wir optimieren Ihre Wiedererkennung.*

## Motorräder • Roller • E-Bikes

Reparatur und Service    Verkauf + Werkstatt

vieler Fabrikate  
z. B. Japaner, aprilia,  
MOTO GUZZI etc.



**KREIDLER**    Schönauer Str.2 • 79115 Freiburg  
und weitere Hersteller    Tel.07 61/4 62 63

# Himmliche Medizin



Wir wollen euch in diesem Magazin Dr. Arne Elsen aus Hamburg vorstellen. Arne Elsen leitet seit 2009 das Diabeteszentrum Hamburg Nord-Ost, er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Am 26. und 27.04.2014 war er in Freiburg und hat gemeinsam mit der ICF Freiburg und uns als Christengemeinde Freiburg ein Heilungsseminar sowie zwei Heilungsgottesdienste veranstaltet. Viele Menschen haben dabei Gott erlebt und Heilung an Körper und Seele erfahren. Wir haben Dr. Arne Elsen getroffen und ihn zu seinem spannenden Leben und Beruf interviewt.

Diana Praszal

## Interview mit Dr. Arne Elsen am 27.04.2014

**Diana:** Herr Dr. Elsen, Sie sind Arzt, Sie sind Christ und erleben ganz spektakuläre Dinge mit Gott. Wie schaffen Sie es, Ihren Glauben mit Ihrem Beruf zu verbinden?

**Dr. Arne Elsen:** Man muss es sehr historisch sehen. Ich bin selbst nach zwei Heilungen, von einer doppelseitigen Stirnhöhlenentzündung und einer Neurodermitis, welche ich nach einem Gottesdienst erlebt habe, zum Glauben gekommen. Ich habe mich für ein Leben mit Jesus entschieden und taufen lassen und meine damalige Freundin, jetzt Frau, auch. Wir haben uns, nachdem ich geheilt wurde, sehr stark mit dem Glauben beschäftigt. Wir haben uns überlegt, wie man den Glauben in den Arztberuf integrieren kann. Als Arzt ist man oft hilflos und überlegt, was man den Menschen anbieten kann, speziell natürlich, wenn diese lebensbe-

drohliche Krankheiten wie Krebs oder anderes haben. Menschlich gesehen hat man in solchen Krankheitsfällen als Arzt nicht viel anzubieten. So haben meine Frau und ich überlegt, dass es vielleicht auch für Ärzte möglich ist, für Kranke zu beten. Eines Tages habe ich in meiner Praxis angefangen, für Kranke zu beten. Anfangs nur mal so testweise, als Experiment. Ich bemühte mich, dabei niemanden über den Tisch zu ziehen oder zu überfahren. Dennoch fragte ich öfter „Kann ich mal für Sie beten?“, einfach um zu schauen, was passiert. Nach ein paar Wochen kamen einige Leute, für die ich gebetet hatte, mit dem Feedback, dass es ihnen nun besser ginge. Bald standen die Leute Schlange vor meiner Praxis. Es war rappendvoll und die Wunder/Heilungen wurden immer spektakulärer. Es kamen bspw. Leute ohne Bauchspeicheldrüse, die plötzlich kein Insulin mehr brauchten, es kam ein Patient mit einem

Gehirntumor, der war nach einer Woche weg usw. Es geschahen viele übernatürliche Dinge und man muss sagen, Gott erhört Gebete. Wir können nicht heilen, aber Jesus kann es durch uns tun, er ist unser Retter, Erlöser und Arzt und wenn wir beten: „Lieber Gott, mach den doch bitte gesund!“, dann müssen wir damit rechnen, dass die Person gesund wird (lacht). Ich kann mir heute gar nicht mehr vorstellen, wie ich Arzt ohne eine lebendige Beziehung mit Jesus Christus sein konnte.

**Diana:** Kommen auch andersgläubige Menschen in Ihre Praxis?

**Dr. Arne Elsen:** Interessanterweise kamen, nachdem einer gesagt hatte, dass ich das Zentrum christlich nennen soll, weil hier so viel Seelsorge und Gebet stattfinden, ganz viele Moslems in meine Praxis, um für sich beten zu lassen. Sie meinten, einen gläubigen Arzt haben sie schon immer gesucht und bei mir stehe nicht nur Jesus drauf, sondern er ist auch drin.

**Diana:** Was ist der Schlüssel, um Heilung und Wunder zu erleben?

**Dr. Arne Elsen:** Der Schlüssel ist das anhaltende Gebet. Wenn der Herr in 1.Thessalonicher 5,16-18 sagt: „Betet allezeit!“, dann meint er das auch so. Nicht die gefühlte Beziehung, vielleicht dreimal täglich oder vor deiner Arbeit oder nach deiner Arbeit, wenn ich Zeit habe oder mir danach ist, sondern er meint das ganz genau so, wie es in der Bibel steht, „allezeit“. Dafür gab es früher Gebetsriemen, um sich daran zu erinnern. Heute gibt es Uhren oder Sonstiges, damit man eine Erinnerungshilfe hat. Gebet ist etwas, was das geistliche Wachstum sehr stark anregt.

**Diana:** Was bedeutet Alltagsfreude für Sie?

**Dr. Arne Elsen:** Erstens bedeutet Alltagsfreude für mich, Jesus Christus anzubeten, das ist immer heilsam, und zweitens bedeutet meine Familie Alltagsfreude für mich.

**Diana:** Möchten Sie unseren Lesern noch etwas mit auf den Weg geben?

**Dr. Arne Elsen:** Wenn wir tun, was der Herr sagt, dann begleitet er sein Wort mit Wundern und Zeichen, denn Gehorsam bezeichnet er als Glauben. Gebet ist der Schlüssel für Gottes Wirken.

**Diana:** Danke, Herr Dr. Elsen, für dieses spannende Interview!



## Berichte von Leuten, die unsere Veranstaltung besuchten:

**Waldemar:** Ich hatte Augenprobleme und konnte nur schwer aus kurzer Distanz lesen. Nachdem ich die CDs von Dr. Arne Elsen gehört habe, ist es deutlich besser geworden!

**Sandra:** Ich bin morgens mit sehr starken Regelschmerzen, die ich schon jahrelang hatte, zur Konferenz gefahren. Sie waren so schlimm, dass ich mich hinten ins Auto legen musste. Während der Konferenz sind die Schmerzen komplett verschwunden!

**Gisela:** Ich hatte seit über 45 Jahren Rückenschmerzen – sie sind weg!

**Ingrid:** Vor einem Jahr habe ich die Diagnose Krebs bekommen, der unheilbar war. Ich habe das nicht angenommen und viel gebetet und geglaubt. Dadurch bin ich im Glauben mächtig gewachsen und habe wieder Power bekommen. Nun bin ich geheilt und habe seit heute Abend noch mehr Kraft!

**Thomas:** Ich hatte jahrelang einen Fersensporn. Nach dem Gebet war er einfach weg!

**Elke:** Ich hatte Kalk in der Schulter und dadurch eine chronische Entzündung. Nach dem Gottesdienst am Samstagabend war die Schulter geheilt und ich konnte wieder Liegestützen machen, was vorher nicht möglich war.

**Nicola:** Ich habe einen Schwangerschaftsdiabetes und habe mir jeden Tag Insulin spritzen müssen – seit dem Gottesdienst habe ich kein Insulin mehr benötigt! Halleluja!

Weitere Informationen zu Dr. Arne Elsen unter:  
» [www.dr-elsen-veranstaltung.de](http://www.dr-elsen-veranstaltung.de)



# Alltagsfreude

**Im Alltag gibt es fast nichts einfacheres, als in einen Trott zu verfallen, der uns am Besten funktionieren lässt.**

Ob zu Hause oder unterwegs, wir versuchen, fokussiert und konzentriert zu bleiben, nichts zu vergessen, während auf unserem Display ganz automatisch der Bildschirmschoner eingeschaltet wird und wir unserer Umgebung wie blind begegnen. Wir meinen das gar nicht böse, es scheint ganz einfach effizienter zu sein. Vergnügen und Freude werden auf Pausen oder den Feierabend verschoben – selbst um den Kaffee zwischendurch wirklich zu genießen, muss man sich das richtig bewusst machen, damit der Genuss nicht beim nebenher-trinken untergeht. Und in dem ganzen Alltagsstress freuen wir uns hauptsächlich auf den Feierabend... „Heute Abend mach ich dann was Schönes, was mir Spaß macht...“ Für diejenigen, die sich jetzt vielleicht ein bisschen ertappt fühlen, gibt es gute Neuigkeiten: Das ist nur die halbe Wahrheit, denn Freude und sogar Spaß sind tatsächlich auch mitten im Alltagstrott verfügbar. Alles, was wir tun müssen, um sie abzurufen, ist, unseren manchmal doch recht verbissenen Bildschirmschoner auszuschalten und anzufangen, unsere Umwelt wahrzunehmen. Damit meine ich Folgendes:

Unser Alltag ist voll von Dingen, die Grund zur Freude

sein können, wenn wir aufmerksam und mit der Bereitschaft herumlaufen, uns erfreuen zu lassen. „Freude“ umschließt hier jetzt mal alle möglichen Formen von Entzücken, Amusement, positiven Gefühlen. Also alles, was uns theoretisch ein Lächeln entlocken könnte – wenn wir es denn zulassen. Denn das Lächeln ist bereits die nächste Stufe, zu der wir uns bewusst entscheiden müssen.

Lass mich dir ein paar Beispiele für Alltagsfreuden aus meinem Leben geben:

- \* Eine kleine Blume am Wegrand. So winzig, dass ich bestimmt der einzige Mensch bin, der sie sieht.
- \* So etwas Geniales wie unterschiedliche Temperaturen, und jede von ihnen fühlt sich auf dem Weg in die Lunge anders an.
- \* Im Herbst die ersten bunten Blätter am Boden.
- \* Wenn ich in meinem 1-Person-Haushalt den Wettlauf gegen den Brotschimmel gewinne.
- \* Ein Baby auf dem Arm seiner Mama. Süß!
- \* Die Erinnerung an einen Witz, eine witzige Situation oder einen lustigen Versprecher, die ich wohlweislich gespeichert habe. z.B.: Stauberzab.
- \* Wenn die Fußgängerampel genau in dem Moment auf grün springt, wenn ich dort ankomme.
- \* Freiburger Sommerabendlicht.
- \* Schmerzfrei sein. »



Wenn mir solche Dinge auffallen, darf ich ruhig der kleinen positiven Gefühlsregung in mir etwas Raum geben, bis ich sie als Lächeln aufs Display holen kann. Egal in welcher Form die Freude auftritt, wichtig ist, dass ich sie mitnehme und sie auf meinem Gesicht lasse, bis ich sie weitergeben kann. Auch wenn die anderen Menschen gar nicht wissen, wo ich herkomme oder wem oder was mein Lächeln gilt, können sie doch daran Teil haben. Ich hole mir beim Straßenmusikanten ein kleines Lächeln über die Musik ab und trage es etwa fünf Schritte weit, wo ich es jemand anderem übergebe. Und wenn ich Glück habe, kriege ich sogar noch eines zurück, mit dem ich weiterhandeln kann. Und diese Freude, die wir an der sichtbaren Oberfläche in unser gerade stattfindendes Leben aufnehmen, kann dann auch wieder tiefer rutschen – wieder runter ins Herz. Dort wird sie weiterverarbeitet zur Dankbarkeit, die dann zum Lob wird für den, der das kleine, feine, unscheinbare Ereignis in die Welt gesetzt hat, damit wir uns darüber freuen! Neben der Fähigkeit, die sich wirklich leicht entwickeln lässt, mehr Auge fürs Detail zu haben und dabei Freude und Fröhlichkeit – und im nächsten Schritt auch Dankbarkeit – immer häufiger zu empfinden, erfüllen wir damit auch ein göttliches Gebot:

*Freut euch zu jeder Zeit! Hört niemals auf zu beten. Dankt Gott für alles.* (1. Thessalonicher 5,16-18a) Sarah Young formuliert Jesu Worte in ihrem Buch\* folgendermaßen:

„Ich möchte, dass alle Augenblicke deines Lebens von Dankbarkeit begleitet werden. Die Grundlage für deine Dankbarkeit ist meine Souveränität. Ich bin der Schöpfer und der Herrscher des Universums. Himmel und Erde zeugen von meiner herrlichen Gegenwart.“

Vielleicht hat dich das alles bisher noch überhaupt nicht überzeugt. Vielleicht fühlst du dich erschlagen und bedrängt von Sorgen und Problemen oder du hast den Eindruck, dass einfach etwas wie eine dunkle Wolke auf deinem Alltag hängt und all die Dinge, die ihn wie kleine Sterne zum Strahlen bringen sollten, einfach ablöscht und sie überhaupt nicht in dein Herz vordringen können. Lass mich dir sagen, ich weiß, wie das ist, und ich will niemanden dazu aufrufen, eine Maske des verzerrten Lächelns aufzusetzen oder sich übertriebene Scheinfreude über Nichtigkeiten aufzuladen. Um wirkliche Freude, auch über Kleinigkeiten, empfinden zu können, brauchen wir Wurzeln, die fest verankert sind im Vertrauen auf den, der größer ist als alle Sorgen und Riesen des Alltags. Der, der uns unerklärlichen Frieden im Sturm geben kann und bei dem unser Herz aufatmen und sich entspannen und sonnen kann. Nur wenn wir sicher an seiner Hand auf den Wellen gehen können, haben wir „die Augen frei“, die Schönheit der Schaumkrönchen zu sehen. Wenn wir dagegen dabei sind, zu ertrinken, ist es nur allzu verständlich, dass wir daran keine Sekunde verschwenden. Bei Gott dürfen wir uns sicher fühlen. Selbst wenn Äußerliches nicht so scheint, dürfen wir tief im Innern sicher sein, dass er die Situation im Griff hat, und uns deshalb an den Details derselben erfreuen. Wenn da eine dunkle Wolke hängt, dürfen wir zu ihm schreien, dass er sie wegnimmt. Er wird antworten und uns zur Freude befähigen.

### Sonja Schmidle

\* Sarah Young, 2009.

Ich bin bei dir – 366 Liebesbriefe von Jesus.



*Meine Freude ist, dass ich jeden Tag aufstehen kann, alle Sinne funktionieren, ich laufen, Radfahren, Autofahren und tanzen kann und den Haushalt einigermaßen auf die Reihe kriege. Dass ich jetzt viel mehr als bisher mit dem Heiligen Geist erleben darf (seit Dr. Elsens Wochenende!). Und der Höhepunkt ist wirklich immer, sonntags in die Gemeinde zu fahren zu unseren wundervollen Gottesdiensten. Dafür preise und lobe ich den Herrn. Wir haben echt eine supergute Gemeinde und ich bin sehr dankbar, dass ich dazu gehören darf. Und es gäbe noch so viel mehr ...*

### Renate Neissner

### Alltagsfreude

- \* Eine Caprisonne beim Spaziergehen trinken.
- \* Ein Cappuccino mit extra viel Milchschaum.
- \* Mit den Inlineskates den Kinderwagen schieben.
- \* Beten.
- \* Ermutigen.
- \* Dankbar sein.
- \* Mit meiner Tochter lachen.
- \* In der Badewanne ein Buch lesen.
- \* An der Kasse vorgelassen werden, weil man nur wenig Einkauf hat.
- \* Jemanden anderen vorlassen, weil er noch weniger hat.

### Jasmin Dobutowitsch



Kicktipp

**Für alle, die gerne tippen, bietet die CGFR ein online Tipp Spiel zur WM an.**

Einfach über » [www.kicktipp.de/cgfr](http://www.kicktipp.de/cgfr) anmelden und lostippen! Für die besten drei Tipper der Gemeinde gibt es attraktive Preise zu gewinnen! Eine sonst übliche Startgebühr von etwa 5€ ist nicht vorhanden, jedoch würden wir uns über eine freiwillige Spende für die neue Halle bei Teilnahme freuen (Spendenbox am Infotisch).

# Das Potential zur Leidenschaft

Wenn an den Autos wieder die Fähnchen angebracht werden, die Flaggen aus den Fenstern wehen, die Massen in Schwarz-Rot-Gold auf die Fanmeilen stürmen und dann etwas später ein Hupkonzert ertönt, dann weiß man: Die Fußball Weltmeisterschaft ist in vollem Gange. Ein Volk, das eigentlich für seine Rationalität, für seine Strukturiertheit und für seine Fähigkeit, die Dinge nüchtern und sachlich betrachten zu können, bekannt ist, versinkt in Leidenschaft und kontrolliertem Chaos.

Der Grund? Elf weiß gekleidete Landsmänner versuchen beim zweitgrößten Sportereignis der Welt den Titel als beste Fußballmannschaft des Planeten zu erringen. Und das ganze Land steht voller Leidenschaft dahinter. Obwohl kein Anfeuerungsgeschrei eines deutschen Fans, keine Vuvuzela und keine Trommel so laut ist, dass sie bis nach Rio zu hören wäre, wird alles gegeben. Warum das Ganze? Jeder sieht sich als Teil des Ganzen. Wenn Deutschland gewinnt, haben „Wir“ gewonnen, wenn Deutschland Weltmeister wird, sind „Wir“ Weltmeister. Dieses Szenario zeigt, wie leidenschaftlich Menschen sein können, die eigentlich als kühl und rational bekannt sind, wenn es um etwas geht, womit sie sich zu 100% identifizieren.



Wie wäre es, wenn alle diese Menschen sich zu 100% mit Jesus identifizieren würden? Wie wäre es, wenn anstatt der Fangesänge und des Torjubels 82 Millionen Menschen ihre Stimme für Gott erheben und mit derselben Leidenschaft Gottes Botschaft weitertragen würden? Jede Weltmeisterschaft zeigt das Potenzial der Menschen zur Begeisterungsfähigkeit auf. Selbst in christlichen Kreisen lässt dies manchmal noch zu wünschen übrig. Wenn wir in unserem Leben nur annähernd genau die Leidenschaft für Gott, für seinen Auftrag, für seine Ehre an den Tag legen würden, die alle 4 Jahre bei Millionen von Menschen weltweit aufkommt, dann wären wir Gottes Plan für die Menschheit ein ganzes Stück näher gekommen.

In jedem Menschen steckt das Potenzial zur Leidenschaft, in jedem Menschen äußert es sich anders. Aber was bei allen gleich ist, ist die Hingabe. Die Hingabe für das Eine, das wie das Eigene ist. Doch genau an dieser Hingabe scheitert es manchmal. Oft ist es nicht einmal mehr Antriebslosigkeit, sondern lediglich der Alltag, der wie eine Löschdecke auf das Feuer der Leidenschaft fällt. Dann muss das Feuer durch Spiritus am Brennen gehalten werden und dieser Spiritus ist nichts anderes als die Kraft Gottes. Wer die Kraft Gottes wirklich sucht,

wird sie finden und wer sie findet, empfängt neue Leidenschaft; genauso, wie mit jedem Sieg der deutschen Nationalmannschaft die Leidenschaft in jedem Bundesbürger wächst. Mit dem Unterschied, dass die Leidenschaft für Gott nicht wie die Fahnen an den Autos und die Flaggen an den Fenstern nach 4 Wochen wieder abgenommen wird.

*Christoph Tröndle*

**Auch wir fiebern leidenschaftlich** für Deutschland mit, darum werden wir jedes WM Spiel der deutschen Nationalmannschaft in der Christengemeinde Freiburg mit Bratwurst und Bier zusammen schauen! Ideal, um Kontakte zu knüpfen oder Gäste mitzubringen.

**Termine Liveübertragung:**

- » 16.06. Deutschland-Portugal 18.00 Uhr,
- » 21.06. Deutschland-Ghana 21.00 Uhr,
- » 26.06. Deutschland-USA 18.00 Uhr + evtl. K.o.-Rundenspiele

(Termine: siehe Tagespresse)



## FokusFamily

Im Juni haben wir ein besonderes Ereignis: „FokusFamily“. Alle Eltern unserer Jugendlichen sind eingeladen, mit dabei zu sein. Eltern sind bei uns nicht ausgeschlossen, sondern dürfen mitgestalten. Bei FokusFamily könnt ihr Einblick in unsere Arbeit erhalten, werdet bedient und unterhalten. Eine gemeinsame Zeit, die uns näher zusammenbringen soll und das Verständnis füreinander fördern wird. Es wird einen Snack und Getränke geben, kreative Beiträge und verbindende Worte. Wir freuen uns, wenn alle da sind.

*Eure Jugendleitung*

» **Sa, 21.06.2014, 19.00 Uhr**



## Vitamin C-Kurs

Liebe Freunde! Bald startet unser neuer Vitamin C-Kurs! Hier werdet ihr spannende und lehrreiche Themen über das Leben als Christ hören. Fragen jeglicher Art sind erwünscht und eine nette Atmosphäre wird garantiert. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Bei Fragen wendet euch an das Gemeindebüro der Christengemeinde. Kommt einfach vorbei, Anmeldungen sind nicht nötig!

*Gabi Zimpfer*

» **Do, 5.06.2014, 20.00 Uhr in der Christengemeinde (Raum 8, oberes Stockwerk)**



## CGFR Dankesparty

Vielen Dank, liebe Mitarbeiter, Spender und Unterstützer der Christengemeinde Freiburg. Durch euch ist diese Gemeinde das, was sie ist: Hoffnung, Freude und Zuhause zahlreicher Menschen. Und das muss gefeiert werden!

Aus diesem Grund fliegen wir den Sommer ein. Genieße eine einzigartige Mitarbeiter-Dankesparty mit Spiel, Spaß, Kuchen, Grill, 1/4-Finale der Fußball-WM und vielen kleinen Überraschungen.

Lass dich feiern und dir Danke sagen für alles, wo du deine Zeit, deine Persönlichkeit, deine Ressourcen und deine Fähigkeiten für unsere Gemeinde-Vision eingebracht hast: Menschen zu gewinnen, festigen, trainieren und senden. Wir freuen uns auf einen großartigen Nachmittag mit dir!

*Die Gemeindeleitung und das CGFR- Team*

» **Sa, 05.06.2014, ab 15.00 Uhr in der Christengemeinde Freiburg**  
 » **Ansprechpartnerin: Diana Praszal**

## Mit den Kindern durch den Sommer

Die Sommermonate liegen vor uns. Für die Kinder soll es an den Sonntagen gute, begeisternde Angebote geben, die die Freundschaften untereinander und zu Gott stärken. Wir wünschen uns, dass Mitarbeiter, die während des Schuljahrs die Kindergottesdienste der Kinder unterstützen, eine Pause machen können. Deshalb ermutigen wir jeden, der zur Gemeinde gehört, ein Teil des Sommerferienprogramms zu sein. Der Einsatz kann sehr unterschiedlich sein. Vielleicht sind es G12-Gruppen, die ein gemeinsames Projekt starten und an einem Sonntag ein cooles Programm auf die Beine stellen. Oder aber Leute, die sich bereit erklären, entstehende Teams zu unterstützen. Wir freuen uns über eine vielseitige, bunte Beteiligung. Und wer Fragen hat, darf sich natürlich melden – am besten mit einer kurzen E-Mail an uns.

*Das KidsGo Team*

» **E-Mail an [kids@cgfr.de](mailto:kids@cgfr.de)**



## Mit den Royal – Rangers unterwegs: Camp – Aktionstage im Sommer

In dem vor uns liegenden Sommer veranstalten wir für Kinder ein paar abenteuerliche Tage. Ort wird eine geniale Wiese bei Nimburg sein, umgeben von Wald und einem sehr schönen Bach. Teilnehmen dürfen Kinder, die es lieben, in der Natur zu sein, die gerne das Pfadfinderleben der Royal-Rangers kennen und erleben wollen und die mindestens 7 Jahre alt sind. Genaue Informationen findet ihr in einem Flyer am Infotisch und auf der Homepage. Wer Interesse bzw. Fragen hat, darf sich gerne melden. Allzeit bereit!

*Die Teamleiter*

» **E-Mail an [kids@cgfr.de](mailto:kids@cgfr.de)**  
 » **Fr-Di, 29.08. – 02.09.2014**



## Krankenhauseinsatz

Am Ostersonntag besuchten wir mit einem Team unserer Gemeinde zwei Stationen der chirurgischen Abteilung der Uniklinik Freiburg.

Nach einem powervollen und Mut machenden Anbetungslied, gesungen auf den einzelnen Stationen, gingen wir in die Zimmer der Patienten, um ihnen die Osterbotschaft zu überbringen. Die Herzen vieler Patienten waren vorbereitet und wir durften um Heilung und Stärkung in ihren jeweiligen Situationen beten. Als wir in den Folgetagen einige Patienten nochmals besuchten, teilte uns eine Pflegefachkraft mit, dass unter anderem ein Patient bereits am Ostermontag als geheilt entlassen wurde, Preis dem Herrn!

*Harald Disch*

» **Der nächste KH-Einsatz ist voraussichtlich am Pfingstsonntag, den 07.06.2014**



## Begegnungswochenende

Es bewährt sich immer wieder: unser Begegnungswochenende. Du sehnst dich nach Begegnung? Begegnung mit Gott, Menschen und/oder dir selbst? Dann sei dabei und habe ein geniales Wochenende mit uns in Bernau!

» **Fr-So, 25. – 27.07.2014**

Buch



## Berufung – Eine neue Sicht für unsere Arbeit

Timothy Keller

Ist der Beruf nur „Job“ zum Broterwerb, in dem man sich anständig verhalten und, sofern Christ, möglichst Zeugnis von seinem Glauben ablegen sollte? Oder ist alle Arbeit, ob mit den Händen oder dem Kopf, ein Zeichen unserer Menschenwürde – weil sie das Bild Gottes, des Schöpfers, in uns spiegelt?

Ein Buch für alle, die ihren Beruf als Gottesdienst verstehen – oder dahin kommen möchten.

Preis 22,00 EUR | 288 Seiten

Buch



## Werden, wie du mich siehst

Stacy Eldredge

Ein Hoffnungsbuch für jede Frau, die sich immer wieder fragt, ob sich ihr Leben jemals ändern wird, ob sie selbst sich jemals ändern wird. In ihrem wohl persönlichsten Buch nimmt Stacy Eldredge ihre Leserinnen mit hinein in ihre Kämpfe um ein besseres Selbstwertgefühl, eine schlankere Figur und ihre Aussöhnung mit der Vergangenheit. Sie ermutigt ihre Leserinnen, ihr altes Denken über sich selbst loszulassen und stattdessen zu erfahren, welche wunderbaren Träume Gott für sie bereithält.

Preis 16,99 EUR | Seiten 272

Buch



## Die falsche Gouvernante

Jen Turano

New York, 1880: Lady Eliza Sumner hat nicht nur gerade ihren Vater, sondern auch ihr Vermögen und ihren Verlobten verloren. Nun reist sie inkognito nach New York, um dort bei einer wohlhabenden Familie als Gouvernante zu arbeiten. Gleichzeitig hält sie Ausschau nach dem Vermögensverwalter, der sich mit ihrem Geld abgesetzt hat und jetzt vorgibt, ein englischer Adliger zu sein.

16,99 EUR | 320 Seiten

Buch



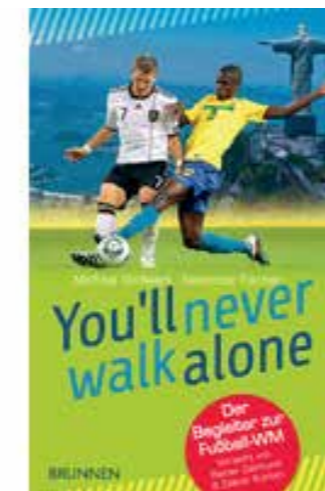
## An der Schwelle zum Himmel – Erlebnisse zwischen Leben und Tod aus dem Alltag eines Landarztes

Reggie Anderson

„Ich erlebte, wie der Schleier gelüftet wurde, der dieses Leben von dem kommenden trennt“, so erinnert sich Dr. Anderson an die erste Patientin, die er beim Sterben begleitete. Nüchtern und doch anschaulich berichtet der Hausarzt, wie er Gottes Gegenwart an Krankenbetten und auf seinem Lebensweg hautnah erlebt. Mal still, dann wieder heiter und oft atemberaubend, schärft er unseren Sinn für die Wirklichkeit des Himmels.

Preis 18,95 EUR | 336 Seiten

Buch



## You'll never walk alone

Michael Stollwerk / Alexander Fischer

Die Spannung steigt! Die Nationalmannschaften gehen in die Endphase der Turniervorbereitung. Auf der ganzen Welt freuen sich Fans auf die Fußball-WM. Wird es ein neues Sommermärchen geben?

Kurz: Der ultimative Begleiter zur Fußball-WM in Brasilien. Humorvoll, fachkundig, tiefgründig – eine absolut torsi- chere Mischung!

Preis 4,99 EUR | 96 Seiten

Buch



## Cacau – Immer den Blick nach oben

Juli 1999: Der 18 Jahre alte Cacau kommt am Münchener Flughafen an und hofft – ohne Vertrag in der Hand – auf eine Karriere als Profifußballer in Deutschland. Gut zwei Jahre später schießt der Brasilianer sein erstes Tor in der Bundesliga und wechselt 2003 zum VfB Stuttgart. In seiner Biografie erzählt Cacau die Geschichte seines steinigen Weges bis hin zur Deutschen Nationalmannschaft. Es ist die Geschichte eines Mannes mit dem Willen, nie aufzugeben. Nie die Bodenhaftung zu verlieren. Und nicht zuletzt: immer auf Gott zu vertrauen. Spielplan zu jedem Buch gratis dazu!

Preis 21,95 EUR | 320 Seiten



## Kalender Juni 2014

Do	05.06.	19.00	Bibelschule, C-Kurs
Fr	06.06.	20.00	Abend für junge Erwachsene
Sa	07.06.	15.30	Stammtreff Royal-Rangers
		19.00	FOKUS (Jugendgottesdienst)
So	08.06.	10.00	Gottesdienst, Kindergottesdienst von 0 – 12 Jahren, BasX
		16.30	Gottesdienst in der Unikirche
Di	10.06.	15.30	Senfkorn (Eltern-Kind-Treff) Teningen
Do	12.06.	19.00	Bibelschule
Sa	14.06.	16.00	Offener Jugendtreff
So	15.06.	10.00	Gottesdienst, Kindergottesdienst von 0 – 12 Jahren, BasX
Di	17.06.	15.30	Senfkorn (Eltern-Kind-Treff) Teningen
Mi	18.06.	19.00	Bibelschule
		20.00	Taufvorbereitungsgespräch
Sa	21.06.	19.00	FokusFamily, s.S. 12
So	22.06.	10.00	Taufgottesdienst, Kindergottesdienst von 0 – 12 Jahren, BasX
Di	24.06.	15.30	Senfkorn (Eltern-Kind-Treff) Freiburg
Do	26.06.	19.00	Bibelschule
Fr	27.06.	19.00	Frauenabend
Sa	28.06.	13.30	Hochzeit Sarah und Heiko in der Peterskirche in Blansingen
		15.30	Stammtreff Royal-Rangers
So	29.06.	17.00	Gottesdienst, Kindergottesdienst von 0 – 12 Jahren, BasX

## Wöchentliche Veranstaltungen

Mi	7.00	Frühgebet (Konferenzraum)
So	9.30	Sonntagsgebet (Konferenzraum)

## Vorschau

Fr-So	25.-27.07.	Begegnungswochenende, s.S. 13
-------	------------	-------------------------------

### Impressum

Das Magazin der Christengemeinde erscheint einmal monatlich. Redaktionsschluss der Beiträge ist jeweils zum 05. des Vormonates. Für die einzelnen Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

#### Christengemeinde Freiburg

Ziegelhofstraße 200  
79110 Freiburg-Lehen  
Telefon 0761 84006  
info@cgfr.de

www.cgfr.de

Mitglied im Bund Freikirchlicher  
Pfingstgemeinden K.d.ö.R.

#### Bankverbindung Gemeindekonto

Christengemeinde Freiburg  
IBAN DE39680900000001735918  
BIC GENODE61FR1

#### Bankverbindung Missionskonto

Christengemeinde Freiburg  
IBAN DE70680900000001735942  
BIC GENODE61FR1

#### Redaktion

Jasmin Dobutowitsch & Team  
redaktion@cgfr.de

#### Konzept & Gestaltung

Goldfieber Werbeagentur  
www.goldfieber.com